

== Hervorragende theologische Neuigkeit! ==

[39013]



Ende d. M. erscheint in meinem Verlage nachstehende, längst erwartete Neuigkeit:

Gustav-Adolf-Stunden.

Sammlung von Vorträgen über das Gustav-Adolf-Werk.

Ein Handbuch für die Freunde desselben.

Herausgegeben

von

Franz Blandmeister,

Pastor in Dresden,

Herausgeber des „Sächsischen Gustav-Adolf-Boten“.

Preis geheftet 3 M 50 S; elegant gebunden 4 M 50 S.

In Rechnung 25%, bar 30% und 11/10.

Bei Vorausbestellungen 7/6 mit 30%.

Zur dreihundertsten Wiederkehr des Geburtstages Gustav Adolfs bietet der bekannte Herausgeber den Freunden des Gustav-Adolfs-Werks, namentlich den Geistlichen, ein litterarisches Gustav-Adolf-Denkmal dar, zu welchem namhafte Theologen ganz Deutschlands Beiträge gesendet haben. Der Herausgeber hat mit vorliegendem Werk ein völlig Neues geschaffen und für den Bedarf des praktischen Geistlichen ein Buch geliefert, wie es ähnlich bisher wohl oft genug gesucht worden ist, aber nicht zu erlangen war.

Die Herausgabe eines solchen Buches ist nachgerade eine Notwendigkeit geworden und wird von den Freunden der Sache aufrichtig begrüßt werden. Da der dreihundertjährige Geburtstag Gustav-Adolfs im ganzen evangelischen Deutschland gefeiert werden soll, so wird nach geeignetem Stoff zu Festvorträgen starke Nachfrage sein. In den „Gustav-Adolf-Stunden“ wird ein reiches Material für diesen Zweck geboten.

Wenn das Buch als „Festgabe zur Gustav-Adolf-Zubelfeier“ angekündigt wird, so soll damit keineswegs gesagt sein, daß es als solche nur vorübergehendes Interesse hat. Im Gegenteil, das Werk wird bald zu den gangbarsten der theologischen Litteratur zählen und das ganze Jahr hindurch verlangt werden.

Da ich für das Bekanntwerden der „Gustav-Adolf-Stunden“ in weitgehendstem Maße Sorge tragen werde und eine offizielle Empfehlung des Central-Vorstandes der Gustav-Adolf-Stiftung, dessen Vorsigender, Geh. Kirchenrat Prof. D. Friede, sein Interesse für das Buch durch Mitarbeit bereits bethätigt hat, nicht ausbleiben wird, so dürfte eine energische Verwendung für dieses Werk Ihnen einen ansehnlichen Gewinn bringen.

Ich bitte gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 15. September 1894.

Dr. Richter.

[39101]

Paul Ollendorff, Verlag

Paris — Berlin — Leipzig.

Hiermit mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, daß das neueste Werk von

George Ohnet, Vieilles rancunes, Roman illustré par Simonnaire.
Grand in-8^o.

voraussichtlich nicht vor dem 1. Dezember d. J. erscheinen wird.

Der Ladenpreis ist nunmehr definitiv auf

brosch. 10 Fr., geb. 12 Fr.

festgesetzt worden.

Hochachtungsvoll

Paul Ollendorff.

Einundsechzigster Jahrgang.

Orientalia.

[39002]



Binnen kurzem erscheint in meinem Verlage:

Das Mahābhārata

in seiner Stellung

zur indischen Litteratur.

zugleich Band IV von

Das Mahābhārata

und

seine Theile

von

Prof. Dr. Adolf Holtzmann.

Mit diesem etwa 18 Bogen starken Bande wird das umfassende Werk Dr. Holtzmanns über das Mahābhārata vollständig vorliegen.

Ein Register über alle 4 Teile ist obigem Schlussbande angefügt und dadurch der Wunsch vieler Besitzer des Werkes erfüllt und zugleich die praktische Benutzung desselben erheblich erleichtert.

Ich bitte die Kontinuationslisten nachzusehen; aber den jetzt erscheinenden Band IV nicht allein den Abnehmern aller früheren 3 Bände, sondern auch den Käufern nur einzelner Teile vorzulegen.

Sehr viele der letzteren werden sich jetzt zum Ankauf der ihnen fehlenden Bände zusammen mit dem Schlussbande veranlasst sehen.

Kiel, 15. September 1894.

C. F. Haeseler.

Neuigkeit, nicht unverlangt!

[38924]

Nur hier angezeigt.

Im Oktober erscheint:

Luz, Luitpold, t. bayerischer Hauptmann, Die bayerische Artillerie von ihren ersten Anfängen bis zur Gegenwart. 20—22 Bogen Lex.-8^o. mit 2 lithogr. Tafeln und 14 Tafeln Abbildungen in Farbendruck. Preis etwa 15 M.

Neben den bayerischen und nichtbayerischen Artilleristen werden höhere Offiziere überhaupt, sowie Regimentsbibliotheken auch außerhalb Bayerns Käufer dieses wertvollen Werkes sein.

München, am 15. September 1894.

Theodor Ackermann,

königlicher Hof-Buchhändler,
Verlags-Konto.